

Wünsche und Anträge.

A. zum Finanzgesetze und Budget.
S. 241—254.

§. 15. Wegen der Denaturirung des Salzes und der Controlmaßregeln bei dem Bezug des Viehsalzes. S. 241—242. — §. 16 auf Einschränkung der Staatsdomäne Schleichheim in ihrem landwirthschaftlichen Betriebe. S. 242. §. 17 auf Vereinigung des weißen Hofbräuhauses mit dem braunen Hofbräuhaus. S. 242. — §. 18 auf Verschmelzung von vier Appellationsgerichten in zwei, und Verminderung des Personals, auf Verminderung der Landgerichte, auf Vorlage einer Vormundschafts- und Verlassenschafts-Ordnung und auf Aufbesserung der Bezüge des Dienersonnals an sämtlichen Gerichten und des nicht stabilen Personals an den Gefangenenanstalten. S. 243 bis 244. — §. 19 auf künftige Umgangnahme von einer Vertheilung von Remunerationen an pragmatisch angestellte Staatsbeamte. S. 245. — §. 20 auf Festsetzung höherer Bedingungen für die Aufnahme in die Central-Thierarzneischule. S. 245. — §. 21 auf Aufstellung amtlicher Thierärzte auch an den Landgerichtsbezirken. S. 245. — §. 22 auf Errichtung einer Versuchsanstalt im Bezirksamte Krottenburg. S. 246. — §. 23 auf eine gründliche Reorganisation des Landgestütswesens. S. 246. — §. 24 auf künftige Vertheilung der Staatsbeiträge zu den Kosten der Handhabung der Districtspolizei in den unmittelbaren Städten nach dem Verhältnisse der polizeilichen Aufgaben. S. 246. — §. 25 auf Reducirung der Staatsstraßen nach Umfang und Geldeaufwand und entsprechende Berücksichtigung der

Districtsstraßen. S. 246—247. — §. 26 auf Regelung der den Regierungspräsidenten für die Functionsgehälter überlassenen Vorkassummen. S. 247. — §. 27 auf Einziehung von vier Ministerialrathsstellen im Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten. S. 247—248. — §. 28 a) auf Besetzung von Lehrstühlen der Philosophie und der Kirchengeschichte an der Universität in München und eines Lehrstuhls für Philosophie in Würzburg mit solchen Professoren, die es den Bischöfen möglich machen, die Candidaten der Theologie Universitäten frequenter zu lassen, b) auf Wiederherstellung des akademischen Gottesdienstes in München durch einen römisch-katholischen Priester. S. 248. — §. 29 auf allgemeine Zugangsmachung der Metallgütererfindung des Chemikers R d f l. S. 249. §. 30 bezüglich der Zuschüsse aus Staatsmitteln zur Aufbesserung des unzureichenden Einkommens der Lehrer u. S. 249. — §. 31. bezüglich des baulichen Zustandes und der Feuerlicherheit des bayerischen Nationaltheaters. S. 249—250. — §. 32 bezüglich der ständigen Baucanones. S. 250. — §. 33 auf Einziehung der Oberpost- und Bahnämter. S. 250—251. — §. 34 auf Regelung der Dienststunden der Postanstalten an Sonn- und Festtagen. S. 251. — §. 35 auf Einrichtung einer Unterstützungscassa für dienstuntauglich gewordene Postboten. S. 251—252. — §. 36 auf Einziehung von 7 Forstämtern und 20 Oberförsterstellen. S. 252. — §. 37 auf Erlassung der von der Gemeinde Hesselbach zu refundirenden Kirchenbaufrist. S. 252—253.